"donnerstags"

AMTSBLATT DER GEMEINDE NEUHAUSEN OB ECK

55. Jahrgang · Donnerstag, 18. Mai 2023 **Nr. 20**

"donnerstags" erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a. d. D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a. d. D. mit Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o. E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf. Das Amtsblatt Neuhausen ob Eck erscheint wöchentlich jeweils donnerstags und wird im Abonnementverfahren an die Haushalte für einen Bezugspreis von 15,00 € verteilt. **Herausgeber:** Bürgermeisteramt 78579 Neuhausen o. E., Tel. 07467 / 9460 - 0; **Verantwortlich für den Inhalt:** Bürgermeisterin Jung oder deren Vertretung im Amt; **Anzeigenteil/Druck/Verteilung:** Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 07771 / 9317 - 11, Fax 07771 / 9317 - 40, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick
Bereitschaftsdienste

SPRECHZEITEN DES BÜRGERMEISTERAMTES

Mo, Di, Do, Fr	09.00 - 12.30 Uhr
Mo, Di	14.00 - 16.00 Uhr
Do	14.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeisteramt 07467 9460-0
Fax: 07467 9460-25
info@neuhausen-ob-eck.de
www.neuhausen-ob-eck.de

Gemeindejugendreferent
Markus Sell 0172 4420199

Ortsvorsteher Schwandorf
Günter Binder 07777 1258

Ortsvorsteherin Worndorf
Nicole Weikart 07777 315

Homburghalle Neuhausen ob Eck	07467 709
Bürgersaal Schwandorf	07777 327
Bürgersaal Worndorf	07777 310
Bauhof	07467 412
Bücherei	07467 910020
Ev. Pfarramt Neuhausen ob Eck	07467 385
Kath. Pfarramt Emmingen	07465 703
Kath. Pfarramt Mühlheim	07463 354
Ev. Sozialstation Tuttlingen	07461 73321

REDAKTIONSSCHLUSS
für die nächste Ausgabe ist
Montag, 20. März 2023, 12.00 Uhr

STÖRUNGSNUMMERN UND WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf, Polizei	**110**
Rettungsdienst, Feuerwehr:	**112**
Polizei Tuttlingen	**07461 941 0**
Polizei Mühlheim	**07463 996 10**
Giftnotruf	**0761 192 40**

Badenova (Gasversorgung) 0800 2767767

Netze BW (Stromversorgung)
Service-Telefon 0800 3629 900
Service-Störung 0800 3629 477

Störungsstelle - Strom 0800 3629 477

Störungsstelle - Wasser 0162 2892 093
Wassermeister Schaz

Nachbarschaftshilfe 07777 7593
Einsatzleitung Karin Seifried
E-Mail: karin.seifried1@gmx.de

Phönix 07461 770 550
gemeinsam gegen sexuellen Mißbrauch
Bahnhofstraße 11 78532 Tuttlingen
E-Mail: anlaufstelle@phoenix.tuttlingen.de
Telefonische Sprechzeiten:
Mo 10.00 - 12.00 Uhr
Di 17.00 - 19.00 Uhr
Do 15.00 - 17.00 Uhr
persönliche Beratung nach telefonischer Vereinbarung

Frauenhaus Tuttlingen 07461 2066

Hospizgruppe Tuttlingen 0713 8160 160
www.hospitzgruppe-tuttlingen.de

Telefonseelsorge 0800 1110 111

Fachstelle für Pflege und Senioren
Beratungs- und Netzwerkstelle
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen 07461 926 4603
E-Mail: fps@landkreis-tuttlingen.de

Fachstelle Sucht 07461 966 480
Freiburgstraße 44, 78532 Tuttlingen
E-Mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de
Offene Sprechstunden
Mi 13.30 - 18.00 Uhr
Ansonsten Gespräche nach Vereinbarung

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST IM LANDKREIS TUTTLINGEN

Krankentransport	**19222**
Hausärztlicher Notfalldienst	**116 117**
Kinderärztlicher Notfalldienst	**116 117**
Augenärztlicher Notfalldienst	**116 117**
HNO Notfalldienst	**116 117**
Zahnärztlicher Notfalldienst	**0761 120 120 00**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
Kostenfreie Rufnummer an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten Montag bis Freitag 09.00 bis 19.00 Uhr
docdirekt 0711 96589 700
- Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte oder docdirekt.de

Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum
Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen
Mo - Fr 18.00 - 22.00 Uhr
Sa, So, FT 08.00 - 22.00 Uhr

VS: HNO Schwarzwald-Baar-Klinikum
Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen
Sa, So, FT 10.00 - 20.00 Uhr

Apotheken-Notfalldienst

Samstag, 20.05.2023
Honberg-Apotheke Tuttlingen,
Robert-Koch-Straße 18, 78532 Tuttlingen
Tel.: 07461/966150

Sonntag, 21.05.2023
Engel-Apotheke Tuttlingen,
Obere Hauptstraße 6, 78532 Tuttlingen
Tel.: 07461/2375

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg:
http:// lak-bw.notdienst-portal.de
oder kostenfrei aus dem Festnetz:
0800 0022833

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag 20.05.2023 bis Sonntag 21.05.2023
Dr. Wieland, Hindenburgstraße 88,
78549 Spaichingen, Tel.: 07424/2560
Dr. Kettenacker, Am Münzkreuz 21,
88605 Meßkirch, Tel.: 07575/92040

WALDRUNDGÄNGE

Sa. 27. Mai

Start: 10, 11 und 12 Uhr
durch unsere Förster

Nächste Waldeinfahrt nach dem Freilichtmuseum
Gruppe max. 25 Erwachsene
Kinder sind ebenfalls herzlich willkommen

Anmelden über info@neuhausen-ob-eck.de

50 JAHRE GESAMTGEMEINDE
1973-2023

NEUHAUSEN OB ECK

Bitte unbedingt für die Waldrundgänge anmelden !

Geburtstagsfest der Gemeinde – der Tag für die Familien

Wanderungen und Radtouren für die Einwohnerschaft

Neuhausen ob Eck - Die Gesamtgemeinde Neuhausen ob Eck feierte am Wochenende 6./7. Mai mit einer weiteren Veranstaltung ihren 50. Geburtstag und hatte am Sonntag die Familien zur Geburtstagsfeier eingeladen. Für die Einwohnerschaft gab es verschiedene Programme mit Führungen, Besichtigungen, Rad- und Wandertouren. Angebote, für alle Altersgruppen, welche zahlreich besucht waren. Kurze Wegstrecken von der Homburghalle zum Kehlhof mit Besichtigung des landwirtschaftlichen Betriebes der Familie Schaz, oder eine Radtour durch den Gewerbepark „take-off" mit vielen Informationen. Eine längere Radtour von 39 Kilometern ging rund um die Gemarkung. Geführte Wanderungen mit Ausgangspunkten Neuhausen, Worndorf oder Schwandorf waren im Angebot. Ortsvorsteher Günter Binder führte eine große Wandergruppe von 50 Teilnehmern von Schwandorf durch den Schindelwald, vorbei an der Schindelwaldhütte, dem Hochmoor „Wilde" zum Naturdenkmal „Wasserfall" und zu den „Drei Kreuzen" Ortsvorsteherin Nicole Weikart begleitete die Wandergruppe aus Worndorf durch das Hofgut Tannenbrunn zum vereinbarten Treffpunkt am Landesgrenzweg. Nach einem Erfrischungstrunk ging die letzte Wegstrecke der schweißtreibenden Wanderung von 11 Kilometern durch das Dinkeltal. Das Ziel für alle Teilnehmer, ob Radler oder Wanderer, war die Homburghalle. Hier wurde bereits ab 12 Uhr das Fest für die Familien mit Life-Musik von der Band Wolfram & Sohn und Bewirtung durch die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Neuhausen gefeiert. Der Nachmittag gehörte den Kindern mit Hüpfburg, Zaubershow und Kinderkarusell. In den kommenden Monaten werden weitere Veranstaltungen im Rahmen des Jubiläumsjahres 50 Jahre Gesamtgemeinde stattfinden.

Der Wanderweg der Schwandorfer Wandergruppe mit 50 Teilnehmer, geführt von Ortsvorsteher Günter Binder, ging zum Naturdenkmal „Wasserfall". Für Manche bisher ein unbekannter Ort auf der Gemarkung. In der Doline versickert das Wasser aus dem umliegenden Waldgebiet in den karstigen Untergrund. Informationen über die Höhlenforschung dieser Versickerungsstelle gibt es bei einem Filmvortrag am 24. November im Bürgersaal in Schwandorf.

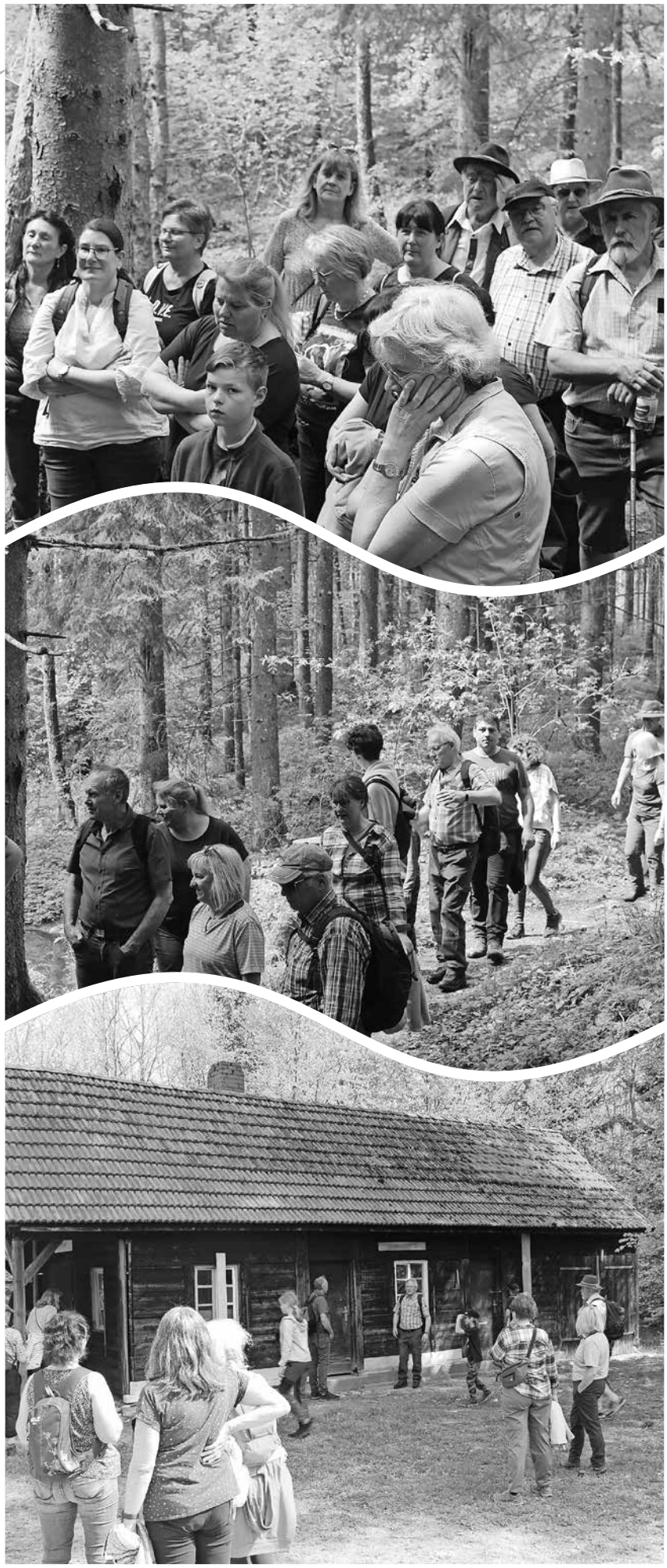

Bild und Text: Herbert Dreher

Konfirmation in der Eckstein-Kirchengemeinde

Konfirmation in Neuhausen ob Eck

Am Sonntag, 14. Mai wurden in der Evangelischen Gervasiuskirche in Neuhausen ob Eck zwölf Konfirmandinnen und Konfirmanden durch Pfarrer Michiel Decaluwe konfirmiert. Als besonderes Thema für den Gottesdienst, wählten die Konfirmanden das Thema „Gemeinschaft“. Einige Konfirmanden stellten eigene Glaubensbekenntnisse vor. Nach der Verpflichtung der Jugendlichen und ihrem eigenen „Ja“ zu ihrer Taufe erhielt jede Konfirmandin und jeder Konfirmand ihren Denkspruch einzeln zugesprochen und ausgelegt. Anschließend teilten die Konfirmanden das Abendmahl aus. Die Konfirmation gestaltete der ökumenische Singkreis festlich mit.
Konfirmiert wurden: Arina Calej, Vanessa Deutsch, Melissa Emeljanenko, Jonathan Häcker, Lenny Imwinkelried, Kristina Klechshuk, Alicia Markwart, Anna-Lena Reichle, Dominik Schramm, Vincent Sitta, Alexander Sorokowski und Lars Utecht.

Konfirmation in Emmingen-Liptingen

Am Sonntag, 7. Mai, wurden in St. Silvester in Emmingen eine Konfirmandin und fünf Konfirmanden konfirmiert. Mit Begleitung der Trachtenkapelle Emmingen gingen die Konfirmanden von der Friedenskirche zum Konfirmationsgottesdienst in die Kirche St. Silvester mit Pfarrer Michiel Decaluwe. Die Konfirmanden haben sich über ein eigenes Glaubensbekenntnis Gedanken gemacht. Auch zum besonderen Thema des Gottesdienstes „Gemeinschaft“, stellten sie eigene Texte vor. Zur Einsegnung wurden die von den Konfirmanden selbst gestalteten Konfirmationskerzen angezündet. Anschließend teilten die Konfirmanden das Abendmahl aus.
Konfirmiert wurden: Florian Brandt (Taufe), Leon Drigert, Roman Fisenko, Vanessa Hermann, Daniel Leis und Luca Rempp.

Bild und Text: Winfried Rimmele

Katholische Frauengemeinschaft wieder im gewohnten Jahresrhythmus

1.500 Euro an soziale Einrichtungen gespendet

Die Vorstandschaft der Katholischen Frauengemeinschaft Schwandorf (von links) Luzia Jäger. Hannelore Oswald, Martina Horn, Christa Lehn, Silvia Niebel, Claudia Krieger und Hannelore Haaf.

Schwandorf (hd) Die Katholische Frauengemeinschaft hat nach Lockerung der Pandemievorschriften vor Jahresfrist die gewohnte Arbeit wieder aufgenommen. Vorsitzende Hannelore Haaf begrüßte zur Jahresversammlung 24 Frauen der Gemeinschaft mit einem kurzen Resümee zum vergangenen Vereinsjahr. Jeden Dienstag gestalten die Frauen in der Pfarrkirche eine Andacht. Die Eröffnung der Maiandachten fand am 1. Mai in der Marienkapelle in Holzach statt. Am 23. Mai beginnt die Maiandacht um 18 Uhr in Unterschwandorf mit anschließender Einkehr im Gasthaus „Sonne“. Das vergangene Jahr prägten kirchliche und weltliche Anlässe mit einem Jahresausflug, dem Frauenfrühstück mit informativem Vortrag, sowie die Frauenfasnet. Die Aktivitäten wurden bis ins Detail von Schriftführerin Claudia Krieger aufgeschrieben. Jedes Jahr geht eine Spende an gemeinnützige Einrichtungen. Im vergangenen Jahr freute sich der FED (Familienentlastende Dienst) mit der Lebenshilfe in Tuttlingen über 750 Euro und das Hospiz „Dreifaltigkeitsberg“ in Spaichingen über eine Zuwendung in gleicher Höhe, 100 Euro haben die Frauen für Blumenschmuck am Maialtar ausgegeben. Dies war aus dem Bericht der Kassiererin Christa Lehn zu vernehmen. Ausgiebig wurde über den Mitgliedsbeitrag diskutiert und eine Erhöhung von bisher zehn Euro auf künftig 20 Euro ab dem kommenden Jahr beschlossen. Diese Erhöhung war unumgänglich, da der kfd-Bundesverband (Katholische Frauen Deutschland) den Jahresbeitrag künftig auf 22 Euro pro Person festlegt hatte. Der kfd-Bundesverband mit Sitz der Geschäftsstelle in Düsseldorf zählt 350.000 Mitglieder. Er vertritt die Interessen der Frauen in Kirche, Politik und Gesellschaft und gewährt einen Versicherungsschutz. Unter der Leitung von Ortsvorsteher Günter Binder, der sich für das Engagement der Frauen bedankte, erfolgte die Entlastung der Vorstandschaft einstimmig. Seit Jahren ist die Frauenfasnet die letzte Veranstaltung der Schwandorfer Narrentage, für Narrenpräsident Thomas Zenger der gelungene Abschluss der Dorffasnet und dies in der Hoffnung, dass es noch lange so bleiben möge. „Alles wird seinen Lauf nehmen“, schrieb Claudia Krieger in der Chronik des zurückliegenden Vereinsjahres.

Bild und Text: Herbert Dreher

Projekt „Berufe“ im Kindergarten Schwandorf

Landwirt – Michael Bienert + Besuch auf dem Bauhof + Hebamme – Nicole Moser

Am Mittwoch, den 03.05. stand auf unserem Projektplan der Ausflug auf den Bauernhof von Michael Bienert. Nach einem kurzen Fußmarsch kamen wir dort an, wurden herzlichst begrüßt und durften gleich mithelfen. Als erstes haben wir die beiden Esel, Ronja und Anton aus ihrem Stall geholt und auf den Reitplatz geführt. Anschließend erklärte und zeigte uns Herr Bienert seine vielen Maschinen auf seinem Bauernhof, welche schon alle für uns parat standen. Ein richtiges Paradies für viele von unseren Kindern, denn der Landwirt zeigte uns verschiedene Traktoren wie einen Steyr, einen John Deere und einen Massey Ferguson. Diese hatten verschiedene Geräte welche ein LandwirtIn das ganze Jahr über benötigt angehängt. Unter anderem ein Güllefass, eine Sämaschine und ein Mischwagen. Auch seinen Teleskoplader stellte uns Herr Bienert vor. Diesen durften wir nachdem wir die beiden ca. 8 Wochen alten Kälbchen besuchen und streicheln durften, in Aktion sehen. Herr Bienert hatte eine große Schaufel mit Heu, Silage, Stroh, Getreide, Soja und Mineralien gefüllt. Ebenfalls stand daneben eine große Wanne mit Wasser. So sahen wir wieviel eine einzelne Kuh pro Tag frisst und trinkt. Danach hängte er mit Hilfe des Teleskopladers die Schaufel an und kippte diese in den Mischwagen ab. Anschließend bekamen nicht nur die Kühe etwas zum Frühstück, sondern auch die Kinder wurden mit leckeren Wienerle verköstigt. Nach der Stärkung durften die Kinder einen Parkour auf dem Reitplatz aufbauen, durch welchen sie dann die Esel führten. Der Esel Anton ist sogar über ein aufgebautes Hindernis gesprungen.

Es endete ein sehr kurzweiliger und interessanter Vormittag mit vielen Highlights.

Am Freitag, den 05.05. lag unser Ziel in Neuhausen ob Eck, denn wir kündigten uns bei den Bauhofmitarbeitern der Gemeinde an. Dort angekommen, wurden wir von Bauhofleiter Gerhard Wegmann begrüßt und starteten sogleich mit einer Führung durch das Gebäude. Hier gab es für die Kinder schon viel zu staunen, den die Traktoren, der Rasenmäher und andere Maschinen waren nicht zu übersehen. Die Führung startete bei den Umkleideräumen. Hier lernten wir, dass sich die Mitarbeiter vom Bauhof zunächst umziehen müssen und sich die uns bekannten Arbeitsklamotten anziehen. Die orangene Kleidung dient der Sicherheit, zum Beispiel wenn die Bauhofarbeiter Arbeiten an der Straße verrichten müssen. Anschließend wurden uns die beiden Werkstätten gezeigt. Eine für Metall- und die andere für Holzarbeiten. Weiter ging es mit den Gerätschaften wie Motorsägen und Freischneider. Auch hier lernten wir, dass es wichtig ist auf die Sicherheit zu achten und bei Arbeiten mit der Motorsäge immer spezielle Kleidung sowie einen Helm mit Gehör- und Augenschutz zu tragen. Auch auf die 2. Ebene durften wir schauen, wo wir den Gefahrstoffraum entdeckten. Hier durften wir nur von außen hineinspicken, da dort zum Teil auch giftige Stoffe gelagert werden. Nachdem wir alles einmal genau inspiziert und kindgerecht erklärt bekommen hatten, war es Zeit für eine kurze Pause. Für jedes Kind gab es ein leckeres Getränk, sowie eine Butterbrezel. Frisch gestärkt luden uns dann die Bauhofmitarbeiter Gerhard Wegmann, Hartmut Schaz, Matthias Kellhofer und Martin Gabele ein, um ein paar Fahrzeuge genauer kennen zu lernen. So durfte jedes Kind eine Runde mit dem Traktor und einer Runde in einem Korb am Radlader mitfahren. Das absolute Highlight war dann, als der Korb am Radlader nach oben gefahren wurde und die Kinder über das ganze Außengelände des Bauhofes blicken konnten. So endete ein sehr interessanter und erlebnisreicher Vormittag.

Am Mittwoch, den 10.05. besuchte uns Nicole Moser in unserem Kindergarten um uns den Beruf der Hebamme vorzustellen. Zunächst fragte sie die Runde, was denn eine Hebamme überhaupt ist und was diese tut, wenn sie zur Arbeit geht. Von den Kindern kam dann die Antwort „sie hilft den Babys auf die Welt zu kommen“. Dies bestätigte Nicole und fügte hinzu, dass sie vor allem für die Mamas während und nach der Geburt da ist. So kontrolliert sie vor der Geburt z.B. den Bauch und kann der Mama sagen, wie ihr Baby im Bauch liegt. Nach der Geburt gibt es ebenfalls viele Dinge für eine Hebamme zu tun. Z.B. wiegt sie die Kinder. Dies haben wir mit einer Puppe nachgemacht. Anhand eines weiteren Beispiels zeigte sie sehr kindgerecht wie ein Kind auf die Welt kommt. Ebenfalls wurde den Kindern der Mutterkuchen sowie die Nabelschnur erklärt. An dem Puppenbeispiel war auch eine Nabelschnur (Band) befestigt, welche ein Kind das in dieser Situation den Papa spielen durfte, abgeschnitten hat. Die Kinder waren fasziniert, dass auch sie alle mit der Nabelschnur zum Mutterkuchen verbunden waren und somit alle einen Bauchnabel haben. Einige schauten auch gleich nochmal nach, ob ihrer noch da ist. Nachdem Nicole einige Bilder gezeigt und Fragen beantwortet hatte, durfte sich jedes Kind eine selbstgehäckeltes Nabelschnurband in verschiedenen Farben, aussuchen und mit nach Hause nehmen. Es endete ein sehr interessanter und lehrreicher Vormittag.

Ein herzliches Dankeschön an Michael Bienert, die Mitarbeiter des Bauhofs und Nicole Moser für all ihre Mühen und ihr Engagement. Ohne dieses könnte so ein Projekt für unsere Kinder nicht stattfinden.

§ Amtliche Mitteilungen

Gemeinderatssitzung am 23. Mai 2023

Am Dienstag, den 23. Mai 2023 findet um 19:00 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Hierzu laden wir herzlich ein.

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Bekanntgabe der am 02.05.2023 in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse gemäß § 35 Abs. 1 Gemeindeordnung
2. Änderung der Richtlinien über die Förderung von Vereinen und Vereinigungen
3. Bauantrag zum Umbau eines Wohnhauses in Schwandorf
4. Bauantrag zum Umbau eines Wohnhauses mit drei Wohneinheiten, Rückbau und Vergrößerung von Dachgauben
5. Bauantrag zur Wohnhaussanierung und Einbau von zwei Wohnungen im 1. Dachgeschoss
6. Antrag auf Förderung nach der Richtlinie der Gemeinde zur Förderung von Wohnraum und der Reduzierung von Leerständen für das Gebäude „Rietweg 6" in Neuhausen ob Eck
7. Vergabe von Bauplätzen im Baugebiet „Im Morgen II"
8. Schöffenwahl für die Jahre 2024 - 2028
9. Annahme von Spenden durch die Gemeinde
10. Bekanntgaben / Anfragen / Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Marina Jung,
Bürgermeisterin

Bauplätze in den Baugebieten „Im Morgen II" und „Breite III"

Die Gemeinde Neuhausen ob Eck hat noch freie Bauplätze in den Baugebieten „Im Morgen II" in Neuhausen und „Breite III" in Schwandorf zu vergeben. Die Bauplatzpreise wurden auf 240 €/m² in Neuhausen und 190 €/m² in Schwandorf festgelegt.
Bei Interesse können Sie sich gerne bei der Gemeindeverwaltung unter Tel. 07467/9460-28, eva.kempf@neuhausen-ob-eck.de melden.

Information der Gemeindekasse

Vereinsförderung 2023

Hiermit möchten wir daran erinnern, dass die Anträge zur Vereinsförderung gemäß der Richtlinien über die Förderung von Vereinen und Vereinigungen bis zum 31. Mai 2023 beim Bürgermeisteramt eingereicht werden müssen. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.
Das Formblatt der Gemeinde zur Antragstellung finden Sie auf unserer Homepage.
Für die Grundförderung braucht kein neuer Antrag gestellt werden. Die Auszahlung der Vereinsförderung erfolgt dann im Juli.
Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Frau Feger, Tel.: 07467/9460-18.

Abfalltermine

Biomüll
Freitag, 19.05.2023

Papiermüll, Windeltonne
Donnerstag, 25.05.2023

Werttonne
Mittwoch, 31.05.2023

Nähere Informationen zu Abfallfragen finden Sie auf der Homepage www.abfall-tuttlingen.de oder unter 07461/926-3400

VERANSTALTUNGSKALENDER MAI

Mi, 17.05.2023	Schwäbischer Albverein	20 Jahre neue Skihütte Feierabendhock
	Musikverein Schwandorf	offene Musikprobe
Do, 18.05.2023	Musikverein Worndorf	Vatertagsfest
Fr, 19.05.2023	Schwäbischer Albverein	20 Jahre neue Skihütte Ü60
	Obst- und Gartenbauverein	Werktreff
Sa, 20.05.2023	Schwäbischer Albverein	20 Jahre neue Skihütte Kinder- und Jugendtag mit Partynacht
So, 21.05.2023	Freilichtmuseum	Internationaler Museumstag und Das belebte Dorf
Sa, 27.05.2023	50 Jahre Gesamtgemeinde	Waldrundgänge
Mo, 29.05.2023	Freilichtmuseum	Deutscher Mühlentag

Amtliche Mitteilungen Neuhausen ob Eck

Unsere Jubilare

Am Donnerstag, den 18.05.2023
gratulieren wir recht herzlich
Herrn Friedbert König
zu Seinem 70. Geburtstag.

Am Sonntag, den 21.05.2023
gratulieren wir recht herzlich
Frau Doris Wölki
zu Ihrem 70. Geburtstag.

Nichtamtliche Mitteilungen und Infos

Neuhausen ob Eck

Bücherei Neuhausen

Information aus der Bücherei

Die Gemeindebücherei bleibt wegen **Brückentag am Freitag, den 19. Mai 2023** geschlossen.
Bereits jetzt möchten wir Sie auch darauf hinweisen, dass wir in der zweiten Woche der Pfingstferien, von Dienstag, den 6.6.2023 bis einschl. Freitag 9.6.2023. geschlossen haben. Decken Sie sich rechtzeitig mit Lesestoff ein, damit Sie die Ferien genießen können.

Ihr Team der Gemeindebücherei
Neuhausen ob Eck

Deutsches Rotes Kreuz

Deutsches Rotes Kreuz, Bereitschaft Neuhausen

DRK Kreisverband lädt ein zur Spargelfahrt in den Kaiserstuhl

Am Mittwoch, 07.06.2023 fahren wir mit Ihnen an den schönen Kaiserstuhl!

Mit einer Pause im schönen Freiburg im Breisgau reisen wir heute nach Heitersheim im Markgräflerland. In dem beschaulichen Örtchen steht unser heutiges Ziel: Das Weingut Lampp. Hier erwarten uns Wein, Spargel und Hochgenuss! Das Markgräflerland ist das südlichste deutsche Weingebiet. Hier fühlen sich die Weinreben besonders wohl. Selbstverständlich bearbeitet das Weingut seine Reben naturnah, ohne Herbezide oder Kunstdünger. Auch der Spargel wird kontrolliert-ökologisch angebaut. In der hofeigenen Sulzbach-Straussi sind für uns Plätze reserviert, damit wir Spargel und Wein richtig genießen können. Auf der Rückfahrt machen wir noch eine Kaffeepause in einem gemütlichen Café im schönen Schwarzwald. Rückkehr nach Villingen gegen 18.15 Uhr, Schwenningen gegen 18.25 Uhr, Tuttlingengegen 18.35 Uhr, und Spaichingen gegen 19.05 Uhr. Nähere Informationen bei Ihrem Ansprechpartner vom DRK - Mobiler Sozialer Dienst in Spaichingen bei Herrn David Hein unter Tel. 07424 – 50 10 19 oder Email: david.hein@drk-tut.de.

„Drum o Mensch, sei weise, pack die Koffer und verreise."
– Wilhelm Busch

Obst- und Gartenbauverein

Werk-Treff - Freitag 19.05.2023, ab 14 Uhr am Alpenblick

Wissen weitergeben und Lernen durch mitmachen.
Heute Aktuell: Garten im Frühjahr, Zaunpfosten einbetonieren, Sträucher verpflanzen, Insektenhotel versetzen. Bei schlechtem Wetter - div. Arbeiten am neuen Schuppen.
Alle Vereinsmitglieder und Gäste sind hierzu recht herzlich eingeladen. Wer erst später Zeit hat, ist auch dann noch herzlich willkommen.

Gärtnern beim OGV Neuhausen

Kinder lernen das kleine Gärtner-ABC kennen

17 Kinder haben unter fachkundiger Anleitung durch den Vorsitzenden Alfred Schaz und Martin Bertsche und mit tatkräftiger Unterstützung von Müttern und Vätern mit „grünem Daumen" das kleine Gärtner-ABC im OGV-Vereinsgelände „Alpenblick" kennengelernt. Nach einer kurzen Einführung bastelten die kleinen Gartenfreunde aus verrottbarem Papier kleine Pflanztöpfchen, in der sie ihre Lieblingspflänzchen einpflanzten. Löwenmäulchen, Kapuzinerkresse, Tagetes, Jostabeerstecklinge und Walderdbeeren, aber auch Salatsetzlinge waren bei den Kindern sehr beliebt. Mit einem selbst geschnitzten Pikierstab lösten die Kinder die einzelnen Setzlinge behutsam vom Wurzelballen.

Stolz präsentieren die Kinder ihre Werke.
Bild und Text: Winfried Rimmele

Aus Weideruten konnten die Kinder Etiketten schnitzen, die sie noch beschrifteten, damit sie auch noch später feststellen können, was sie gepflanzt hatten. Zum Schluss erhielt jedes Kind das „Junggärtner- Diplom". Stolz präsentierten die Kinder ihre prall gefüllten Kistchen, die sie zu Hause in den eigenen Garten einpflanzen, hegen und pflegen, bis die Früchte geerntet werden.

tsv neuhausen ob eck

Absage TSV Vatertagsturnier am 18. Mai 2023

Liebe Sportfreunde,
Eigentlich war für das Jahr 2023 geplant, das Vatertagsturnier, gemeinsam mit dem Pächter, wieder durchzuführen. Aufgrund dessen, dass der Pächter ganz unerwartet das Sportheim verlassen hat, sind dem Turnverein viele Unannehmlichkeiten entstanden, so dass es uns zeitlich und organisatorisch nicht möglich ist, das Vatertagsturnier dieses Jahr wie geplant durchzuführen.
Wir bedauern diesen Umstand sehr und bitten um Euer Verständnis. Wir werden alles daransetzen, dass wir nächstes Jahr am Vatertag ein Event anbieten können.

TSV Neuhausen beim Landesturnfest in Regensburg

Vom 27. April bis zum 01. Mai 2023 fand das Bayrische Landesturnfest in Regensburg statt. Der TSV Neuhausen nahm mit insgesamt 20 Jugendlichen und jungen Erwachsenen bei diesem Breitensportereignis, welches insgesamt mehr als 12.000 Teilnehmer begeisterte, teil.

Am Donnerstag reisten die Neuhauser Turnerinnen und Tuner erwartungsvoll mit der Bahn an. Nachdem das Gemeinschaftsquartier in einer Schule in Neutraubing bezogen war, besuchte die Gruppe abends die historische Altstadt in Regensburg.
Beim teilnehmerstärksten Wettkampf des Turnfestes, dem Wahlwettkampf, absolvierten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des TSV am Freitag und Samstag ihren persönlichen Vierkampf, bei dem vier Disziplinen aus fünf verschiedenen Fachgebieten individuell gewählt werden konnten. Bei den Teilnehmenden aus Neuhausen waren neben Rope-Skipping die klassischen Turngeräte Boden, Reck, Sprung, Balken und Barren am beliebtesten. Des Weiteren nahmen die Jugendlichen und jungen Erwachsenen am Samstag bei der „P29 – Team Challenge", bestehend aus Paddeln und Rennen, als auch am Sonntag beim „Turn-Warrior Wettbewerb" teil. Die zum UNESCO-Welterbe zählende Altstadt Regensburgs wurde von der Gruppe am Freitag Nachmittag bei einer Stadtführung bestaunt. Zu einem weiteren kulturellen Highlight, der Walhalla, wanderten die Sportlerinnen und Sportler am Sonntag Vormittag. Sonntag Nachmittag verfolgten die Neuhauser einen Wettkampf der zweiten Bundesliga im Gerätturnen in der Donau-Arena.
Bei der Heimreise am Montag waren sich alle einig, dass es ein Wahnsinns-Wochenende und eine tolle Gruppenerfahrung war!

Sonntags-Frühschoppen im Sportheim

Am Sonntag, **21. Mai 2023 ab 10 Uhr** öffnen wir für Euch das Sportheim für den Frühschoppen.
Wir freuen uns auf ein paar gemütliche Momente in geselliger Runde.

Schwandorf

Frauengemeinschaft Schwandorf

Zur Maiandacht am Dienstag, 23.05.2023 um 18. 00 Uhr in der Kirche St. Nikolaus in Unterschwandorf mit anschließender Einkehr im „Gasthaus Sonne" laden wir recht herzlich ein. Wir freuen uns über eure Teilnahme.

Kirchen

Evangelische Eckstein-Kirchengemeinde Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen

Gervasiuskirche in Neuhausen ob Eck und Friedenskirche in Emmingen-Liptingen

Der Wochenspruch aus der Bibel
Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.
Johannes 12,32

Freitag, 19.05.2023
20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 21.05.2023 –Exaudi
09.30 Uhr Gottesdienst in der Gervasiuskirche mit Taufe des Kindes Raphael Luz (Pfarrerin Nicole Kaisner)

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Friedenskirche (Prädikantin Brigitte Müller)

Donnerstag, 25.05.2023
20.00 Uhr Bibelkreis in der Friedenskirche

Haushaltsplan 2023

Der Haushaltsplan 2023 liegt auf und kann vom 22.Mai 2023 bis 31.Mai 2023 zu den Bürozeiten im Gemeindebüro eingesehen werden.
Wir freuen uns, wenn Sie daran Interesse zeigen und ins Pfarrhaus kommen.

Voranzeige:

Aufatmen – Impulse für Jeden in der Friedenskirche am Samstag, den 17.06.2023, 09.00 Uhr

Auf Lebensreise mit gepackten Koffern...??
Referentin: Silke Traub, Kraichtal, Autorin
Herzlich eingeladen sind Frauen und Männer aller Konfessionen mit uns diesen Vormittag zu genießen.
Für eine bessere Planung bitten wir um Anmeldung bis 11.06.2023 bei Frau Margit Allgaier-Kühnemundt, Telefon 07465/1668, Mobil/WhatsApp 0170/6754000 oder unter aufatmen@liptingen.eu. Wir freuen uns auf Sie.

Pfarramt:
Für unser derzeit vakantes Pfarramt übernehmen die Pfarrerinnen und Pfarrer aus dem Distrikt Tuttlingen und Tuttlingen Umland die Kasualvertretungen.
Bei Trauerfällen bitten wir Sie, sich bezüglich Bestattungen direkt an das Gemeindebüro in Tuttlingen unter der Nummer 07461/927522 oder an das Dekanatamt Tuttlingen unter der Nummer 07461/12863 zu wenden.

Sekretariat:
Juliane Sauter-Manz, Dienstag und Freitag von 08.30 Uhr bis 11.00 Uhr, Telefon: 07467/385, Juliane.Sauter-Manz@elkw.de

Kirchenpflege:
Beate Lang, Montag und Donnerstag von 08.30 Uhr bis 11.00 Uhr, Telefon: 07467/385, kirchenpflege-neuhausenoe@t-online.de

Evangelische Eckstein-Kirchengemeinde Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen, Stockacher Straße 2, 78579 Neuhausen ob Eck

www.eckstein-kirchengemeinde.de

Katholische Kirchengemeinde

St. Maria Magdalena in Mühlheim/Donau mit St. Michael in Neuhausen ob Eck und St. Nikolaus in Stetten/Donau

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Donnerstag, 18.05.2023 - Christi Himmelfahrt Hochfest
09.00 Uhr Eucharistiefeier zu Christi Himmelfahrt in St. Maria Magdalena
10.30 Uhr Eucharistiefeier zu Christi Himmelfahrt in St. Nikolaus anschließend Öschprozession

Freitag, 19.05.2023
10.00 Uhr SE-Mini-Aktion für die angemeldeten Minis – Startpunkt in Fridingen an der Kirche: Maiwanderung nach Beuron mit Maiandacht und Aufenthalt rund ums Kloster
18.00 Uhr Rosenkranz in St. Maria Magdalena keine Messe

Sonntag, 21.05.2023 – 7. Sonntag der Osterzeit
10.00 Uhr Wortgottesdienst in St. Michael
10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Nikolaus
13.30 Uhr Rosenkranz bei „Maria Hilf" auf dem Welschenberg
14.00 Uhr Maiandacht bei „Maria Hilf" auf dem Welschenberg
18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus

Dienstag, 23.05.2023
18.30 Uhr Rosenkranz in St. Maria Magdalena
19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Magdalena

Mittwoch, 24.05.2023
18.30 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus
19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Nikolaus

Donnerstag, 25.05.2023
15.00 - 17.00 Uhr Beichtgelegenheit im Pfarrhaus Mühlheim

Freitag, 26.05.2023
18.00 Uhr Rosenkranz in St. Maria Magdalena
19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael

Sonntag, 28.05.2023 – Pfingsten Hochfest
Renovabis-Kollekte
08.45 Uhr !! Feierliche Eucharistiefeier in St. Nikolaus
10.30 Uhr Feierliche Eucharistiefeier in St. Maria Magdalena
13.30 Uhr Rosenkranz bei „Maria Hilf" auf dem Welschenberg
14.00 Uhr Maiandacht bei „Maria Hilf" auf dem Welschenberg
18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus

Pfingstmontag, 29.05.2023
08.45 Uhr !! Feierliche Eucharistiefeier in St. Michael

Gottesdienstordnung für die anderen Kirchengemeinden in der SE Donau-Heuberg:

Mittwoch, 17.05.2023
18.30 Uhr !! Fridingen - mit Öschprozession
18.30 Uhr !! Irndorf – mit Öschprozession

Donnerstag, 18.05.2023
09.00 Uhr Renquishausen – mit Öschprozession
10.30 Uhr Kolbingen - mit Öschprozession

Samstag, 20.05.20223
18.30 Uhr Irndorf

Sonntag, 21.05.2023
09.00 Uhr Fridingen
09.00 Uhr Kolbingen
10.30 Uhr Renquishausen – Familiengottesdienst
19.00 Uhr Fridingen - Maiandacht

Wochendienst bei Beerdigungen und Trauerfeiern:

Am Mittwoch, 17.05., Freitag, 19.05. und Samstag, 20.05.2023: Pfarrer Klose, Pfarramt Fridingen, Tel. 07463/430
Am Donnerstag, 18.05.2023 keine Beerdigungen möglich
Von Dienstag, 23.05.2023 - Samstag, 27.05.2023: Pfarrer Joseph, Pfarramt Mühlheim, Tel. 07463/354

Pfarrbüro Mühlheim nicht besetzt

Das Pfarrbüro ist bis 19.05.2023 und am 23.05.2023 wegen einer Schulung geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarramt Fridingen, Tel. 07463/430.

Tauftermine in Neuhausen

Samstag, 24.06.2023 um 14.00 Uhr
Sonntag, 23.07.2023 um 11.30 Uhr
Samstag, 26.08.2023 um 14.00 Uhr

Beichtgelegenheit für die gesamte SE Donau-Heuberg

Die Beichtgelegenheit mit Pfarrer Joseph findet am **Donnerstag, 25.05.2023** von **15.00 Uhr - 17.00 Uhr** im Pfarrhaus Mühlheim statt.

Maiandachten auf dem Welschenberg

Traditionell begehen wir den Monat Mai mit den Andachten an den Maisonntagen auf dem Welschenberg. Herzlich laden wir ein, um **13.30 Uhr** bei Kirchenruine „Maria Hilf" den **Rosenkranz** zu beten und um **14.00 Uhr** bei der **Andacht** mit dabei zu sein.
Wir bitten Sie, zu diesen Andachten das **Gotteslob** mitzubringen.
Die Maiandachten finden bei jedem Wetter auf dem Welschenberg statt, es wird bei Schlechtwetter nicht in die Pfarrkirche ausgewichen.
Die Zufahrt mit dem Auto von Mühlheim/Schwedengrab und von Bergsteig aus ist möglich.

Am **Sonntag, 21.05.2023** hält Pastoralreferentin Jutta Krause die Maiandacht mit Predigt.
Am Sonntag, 28.05.2023: Diakon Karl-Heinz Reiser

SE-Mini-Aktion – Maiwanderung

für die angemeldeten Minis am **Freitag, 19.05.2023** nach Beuron mit Maiandacht und Aufenthalt rund ums Kloster.
Startpunkt um 10.00 Uhr in Fridingen an der Kirche.
Rückfahrt mit dem Zug von Beuron nach Fridingen um 16.55 Uhr. Trinken und Vesper bitte mitnehmen.
Eure Jutta Krause

Katholisches Pfarramt St. Maria Magdalena, Ettenbergstr. 4, 78570 Mühlheim/Donau
Öffnungszeiten:
Mo., Di. und Do. von 08.30 - 11.30 Uhr
Do. von 14.00 - 16.00 Uhr
Das Pfarrbüro ist bis 19.05.2023 und am 23.05.2023 **geschlossen.**
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarramt Fridingen, Tel. 07463/430.
Tel. 07463/354,
Mail: StMariaMagdalena.Muehlheim@drs.de
Homepage: www.se-donau-heuberg.de
Kath. Kirchenpflege: Tel. 07463/990340;
Mail: kath-kipfl@web.de

Kirchengemeinde St. Mauritius Worndorf

Am Sonntag, 21. Mai findet um 18.30 Uhr in der St. Mauritiuskirche in Worndorf eine feierliche Maiandacht statt.

Gestaltet wird die Feier vom Gemeindeteam Worndorf, die musikalische Gestaltung übernimmt der Kirchenchor. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Gottesdienstbesucher zu einem Umtrunk mit Maibowle, Weißbrot und Dinnele eingeladen. Herzliche Einladung!

Kultur-Nachrichten

Naturpark Obere Donau

Binzwangen. Zurück zur Natur - Donaurenaturierung und Weidelandschaft unter der Heuneburg.
Freitag, 26. Mai, 13:30 bis ca. 16:30 Uhr
(Anmeldung bis 24.05.)

Mit der Renaturierung zwischen Hundersingen und Binzwangen hat die Donau wieder die Möglichkeit bekommen, sich eine eigene, dynamische Flusslandschaft zu gestalten. Um diese vielfältige Landschaft mit Kiesbänken und Steilufern dauerhaft offen zu halten, wurde hier eine großflächige Weidelandschaft entwickelt. Bei der Exkursion erkunden wir die faszinierende Landschaft mit ihren Bewohnern. Falls vorhanden bitte Fernglas mitbringen. Treffpunkt: Parkplatz Sportgelände Binzwangen; Leitung: Silke Jäger - RP Tübingen, Helmut Emrich - Gewässerführer; keine Gebühr. Anmeldung bis 24. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Wanderung durch den Fall und zum Schloss Hausen.
Freitag, 26. Mai, 14 Uhr
(Anmeldung bis 25.05.)

Bei der Wanderung lässt sich der Kontrast zwischen einem tief eingeschnittenen Seitental der Donau und der weitgehend ebenen Hochfläche auf besonders eindrückliche Weise erleben. Während im Reiftal der Blick durch große Felswände und dichte Wälder stark eingeengt ist, reicht er von der Ruine Schloss Hausen über die Ortschaft Hausen und große Teile des Durchbruchstales der Donau. Die Wanderung erfordert Trittsicherheit und hat längere An- und Abstiege. Treffpunkt: Wanderparkplatz Beuron-Neidingen (Fallstraße); Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 25. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Albstadt. Orchideen am Mehlbaum.
Sonntag, 28. Mai, 13:30 bis 17:30 Uhr

Am Mehlbaum haben sich, begünstigt durch das warme Klima der vergangenen Jahre, zahlreiche Orchideen angesiedelt. Die ca. 13 ha große geschützte Fläche erstreckt sich auf einer durchschnittlichen Meereshöhe von 840 m. Diese hochwertige Wacholderheide ist ein geeigneter Standort für seltene Pflanzen. Treffpunkt: Albstadt, Parkplatz oberhalb des Erlebnisbads BadKap; Anmeldung und Informationen bei Ruth Braun, Alb-Guide, Tel. 0172/7348307.

Fridingen. Bunte Blumenwiesen im Donautal.
Pfingstmontag, 29. Mai, 11 Uhr
(Anmeldung bis 25.05.)

Wiese ist nicht gleich Wiese! Von wüchsigen Wirtschaftswiesen über blumenbunte Heuwiesen bis hin zu heiß-trockenen Magerrasen gibt es im Donautal so einiges zu entdecken. Wiesen haben vieles zu bieten, sie sind ganz besondere Lebensräume. Das Summen und Zirpen der Insekten auf den Wiesen ist das beste Beispiel hierfür. Wir erkunden bei der Exkursion, wie unterschiedlich Grünland aussehen kann und wie sich der Standort und die Bewirtschaftung auf die Wiese auswirken. Treffpunkt: Parkplatz Skihütte Fridingen; Leitung: Julia Schröder; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 25. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Auge in Auge mit den Eidechsen und Schlangen im Naturpark Obere Donau.
Dienstag, 30. Mai, 10 bis 12:30 Uhr
(Anmeldung bis 25.05.)

Die Teilnehmenden gehen auf die Suche nach den Sonnenanbetern unter unseren heimischen Tieren. Auf dem Weg entdecken sie ihre Lebensräume und erleben das für ihr Wohlbefinden notwendige Geflecht zwischen Sonnenliege und Schattenplatz. Kleine Inseln mit unbeschatteten Felsen im Wald oder eine nur wenig bewachsene, sonnige Uferzone an der Donau können schon für die Tiere genügen. Gibt es genug Nahrung, Artgenossen und Versteckmöglichkeiten? Carsten Weber bestimmt mit den Teilnehmenden die unterschiedlichen Ansprüche der verschiedenen Arten des Donautals. Sie lernen dabei Möglichkeiten kennen, diesen Tieren mit kleinen Hilfsangeboten das Leben auch in unserem direkten Umfeld zu ermöglichen. Die Veranstaltung ist besonders für Familien mit Kindern geeignet. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Carsten Weber; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 25. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Hausen im Tal. Vielfalt mit allen Sinnen erleben.
Donnerstag, 1. Juni, 16 Uhr
(Anmeldung bis 30.05.)

Das Donautal ist ein absoluter Hotspot der Artenvielfalt. Auf einem kurzen Spaziergang vom Campingplatz in Hausen im Tal zum Minigolfplatz gibt Ranger Markus Ellinger Einblicke in diese Arche voller seltener Arten. Begleitet von einem Zwergschaf erläutert er zudem, wie die traditionelle Landnutzung im Naturpark Obere Donau zu dieser Vielfalt beiträgt. Abschließend gibt es bei Ricardo Süßmuth von der Donautaltouristik Appetithäppchen regionaler Erzeuger. Zwei Stunden gemeinsam schauen, hören, fühlen, riechen und schmecken – Vielfalt für alle Sinne! Besonders geeignet für Familien. Treffpunkt: Campingplatz Wagenburg in Hausen im Tal; Leitung: Markus Ellinger; Gebühr: 7,- € inkl. Verkostung; Anmeldung bis 30. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Seminar „Neue Impulse für die Holzwerkstatt".
Dienstag, 22. Juni, 14 bis 17 Uhr
(Anmeldung bis 12.06.)

Im Arbeitsalltag geht manchmal die Begeisterung für etwas verloren oder das, was einem wichtig erscheint, bleibt auf der

Strecke. Dieser Kurs soll neue Motivation wecken, um mit Kindern den Werkstoff Holz wieder neu zu entdecken. Er richtet sich an alle, die schon mit Holz gearbeitet haben. Themen sind: Wie gelingt es, die Holzwerkstatt in den Arbeitsalltag zu integrieren? Welche Ideen haben andere? Was wurde erfolgreich umgesetzt? Welche Probleme sind entstanden? Wie kann ich viele Kinder mit einbeziehen? Der Kurs bietet Raum und Zeit für Austausch und das Anfertigen von neuen Mustern. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Edeltraud Snackers, Erzieherin, Referentin nach TZI; Gebühr: 45,- € inkl. Material; Anmeldung bis 12. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Interessantes und Wissenswertes

Wechsel an der Spitze des Bürgermeistersprengels Präsident des Gemeindetags bei den Tuttlinger Bürgermeistern

Die Bürgermeister/innen im Land sind jeweils über ihre Kreisverbände im Gemeindetag Baden-Württemberg organisiert. Dort werden die wichtigen kommunalpolitischen Themen innerhalb des Landkreises gemeinsam beraten und beschlossen. Hier findet auch die Meinungsbildung auf örtlicher Ebene statt, welche dann über den jeweiligen Kreisverbandsvorsitzenden in den Landesvorstand des Gemeindetags einfließt.

Der Kreisverbandsvorsitzende der Bürgermeister/innen des Landkreises Tuttlingen ist der Denkinger Bürgermeister Rudolf Wuhrer, der darüber hinaus sowohl dem Landesvorstand wie auch dem Präsidium des Gemeindetags Baden-Württemberg angehört. Da seine Amtszeit als Bürgermeister und somit auch als Kreisverbandsvorsitzender am 31. August dieses Jahres enden wird, wurde in der Kreisverbandsversammlung am 09.05.2023 in Königsheim eine neue Vorstandschaft gewählt.
Die Wahl fand im Beisein des Präsidenten des Gemeindetags Baden-Württemberg Steffen Jäger statt, der anschließend über die derzeitigen kommunal- und landespolitischen Herausforderungen referierte.
Einstimmig und unter großem Beifall wurde die Trossinger Bürgermeisterin Susanne Irion zur Nachfolgerin von Rudolf Wuhrer gewählt. Sie wird dieses Amt zum 01.09.2023 antreten. Weiter wurde der bisherige 1. Stellvertreter Bürgermeister Albin Ragg aus Deilingen einstimmig wieder gewählt. Mit dem Ausscheiden der Gunninger Bürgermeisterin Heike Ollech aus dem Hauptamt wurde Bürgermeister Jörg Kaltenbach aus Mühlheim einstimmig zum 2. Stellvertreter gewählt.
Konstantin Braun konnte mit der Vorstellung seiner Gemeinde Königsheim die Wirtschaftskraft einer kleinen Gemeinde auf dem Heuberg, aber auch der derzeitige Umbruch in der Wirtschaft präsentieren. Für den Präsidenten des Gemeindetags und Vizepräsidenten des Deutschen Städte- und Gemeindebunds Steffen Jäger ein Paradebeispiel dafür, was die Wirtschaftskraft und den Wohlstand in unserem Land ausmachen. In jedem noch so kleinen Ort finden die Menschen bei uns Arbeit. Dazu aber müssen die Gemeinden auch die Gelegenheit haben sich weiter zu entwickeln. Wir sind hier aber gerade dabei diese Entwicklung abzuwürgen.

Präsident Jäger führte an verschiedenen aktuellen Themen auf, dass Gesetzesvorhaben oft an der Realität vor Ort vorbei gehen. Weiter werden immer mehr Regelungen „mit der heißen Nadel gestrickt" und sind daher handwerklich fehlerhaft und absolut praxisuntauglich. Anstatt die Gemeinden vor Ort, mit deren Sach- und Fachverstand in Gesetzesvorhaben einzubeziehen, werden Wünsche und Forderungen übergestülpt, ohne dass die dafür erforderlichen Rahmenbedingungen vor Ort vorhanden sind.
Am Beispiel des Rechtsanspruchs für die Ganztagsbetreuung wird dies einmal mehr deutlich. Die Kommunen sind sich der Bedeutung einer Betreuung vor Ort, auch um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu fördern, bewusst. Es gibt übrigens schon jetzt in fast jeder Gemeinde ein wie immer geartetes Betreuungsangebot. 2026 soll der Rechtsanspruch umgesetzt werden. Bis heute ist nicht klar, wie dieser aussehen soll, woher das Personal kommen soll und wie die Finanzierung erfolgen soll.
In der frühkindlichen Bildung und Betreuung fehlen bereits jetzt sowohl Kindergartenplätze wie auch das Personal. Dennoch ist man im Land nur bedingt bereit auf diese Situation einzugehen. Die Gemeinden müssen dringend neue Kindergartenplätze schaffen, aber noch immer hat es das Land nicht geschafft ein entsprechendes Förderprogramm aufzustellen. Wir hatten noch nie so viel pädagogisches Personal in den Kindergärten wie heute und trotzdem haben wir einen Engpass. Von 2007 bis 2021 ist das pädagogische Personal in den Kindergärten um 113,7% angewachsen, die Zahl der Kinder aber gerade einmal um 20%. Selbst wenn es gelingen würde die baulichen Voraussetzungen für die Aufnahme weiterer Kinder zu schaffen, fehlt immer noch das Personal.
Laut Präsident Jäger sollte die Politik beim Betrachten der Realität beginnen. Die Kommunen, die Wirtschaft, das Handwerk – sie alle stehen mit dem Rücken an der Wand und werden mit immer neuen bürokratischen Hemmnissen erdrückt. Die Kommunalen Landesverbände haben daher zusammen mit der Wirtschaft und weiteren Akteuren der Gesellschaft einen Brandbrief an die Politik gerichtet: Die Belastungsgrenze ist überschritten – es darf keine „Weiter so" geben!
In der anschließenden Diskussion wurde noch einmal von allen bekräftigt, dass wir jetzt eine Aufgabenkritik des Staates brauchen. Es kann nicht sein, dass man sich ständig auf die Befriedung von Einzelinteressen konzentriert und den Blick für die Gesamtheit verliert. Wir müssen dem Bürger wieder sagen, der Staat kann nicht alles. Die Städte, Landkreise und Gemeinden sind sowohl finanziell wie auch personell an die Grenzen ihrer Belastbarkeit angelangt. Alle treibt die Sorge um, dass wenn es einmal auf örtlicher Ebene nicht mehr funktioniert, das Vertrauen in die Demokratie und in diesen Staat erheblichen Schaden erleiden wird.
Präsident Jäger zum Schluss:" Die Gemeinden sind der eigentliche Ort der Wahrheit, weil sie der Ort der Wirklichkeit sind".

FREILICHT MUSEUM NEUHAUSEN OB ECK

Ziegentag und Muttertagskonzert im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Am kommenden Sonntag, den 14. Mai ist Ziegentag im Museum. Der Ziegenzuchtverband Rottweil-Tuttlingen e.V. ist ab 11 Uhr mit einigen Tieren vor Ort zu einer Ziegenschau. Drumherum gibt es ein buntes Programm Handwerke, Ziegenrassen und Produkte zum Schauen, Riechen, Streicheln, Probieren und Mitmachen. Am Nachmittag um 15 Uhr lädt der Chor5 aus Tuttlingen zu einem A-Capella Konzert ein und begeistert mit Chormusik aus den letzten Jahrhunderten. Zum Klingen kommen fröhliche vierstimmige Sätze passend zum Frühling sowie geistliche und weltliche Chormusik. Ein wunderschönes musikalisches Geschenk zum Muttertag. Im Schafstall gibt es Kaffee und leckeren Kuchen. Rundum ein Tag zum Entspannen und Genießen für alle Mamas und die ganze Familie. Kinder bis 10 Jahre zahlen keinen Eintritt.

Praktikumswochen Baden-Württemberg – Aufruf an weitere interessierte Unternehmen im Landkreis

Die Praktikumswochen Baden-Württemberg bieten jungen Menschen ab 15 Jahren die Möglichkeit, innerhalb einer kurzen Zeitspanne über Tagespraktika möglichst viele praktische Eindrücke in die Berufs- und Arbeitswelt zu erlangen, sehr niederschwellig in Kontakt mit Ausbildungsbetrieben zu kommen, um darauf aufbauend gesicherte Entscheidungen für die spätere Berufswahl treffen zu können. Das Angebot richtet sich an alle jungen Menschen in der Region, die sich beruflich orientieren möchten.
Nicht nur für die Jugendlichen, auch für die Betriebe bilden die Praktikumswochen Baden-Württemberg eine Chance: Sie können nämlich unkompliziert mit den Jugendlichen – als potenzielle Auszubildende – in Kontakt treten und weitere Schritte, wie z.B. längere Praktika und/oder Ausbildungsmöglichkeiten, gemeinsam mit den jungen Menschen ausloten.
Die Aktion findet landkreisübergreifend in ganz Baden-Württemberg statt.
Unter der Schirmherrschaft von Wirtschafts- und Arbeitsministerin Dr. Nicole-Hoffmeister-Kraut starten in den Pfingstferien die Praktikumswochen Baden-Württemberg. Unter dem Motto „5 Tage – 5 Berufe – 5 Unternehmen" können die jungen Schülerinnen und Schüler vom 30. Mai bis zum 23. Juni 2023 sowie vom 16. Oktober bis zum 3. November 2023 Tagespraktika in verschiedenen Ausbildungsbetrieben absolvieren.
Die Vermittlung der Tagespraktika zwischen interessierten Jugendlichen und regionalen Ausbildungsbetrieben erfolgt unkompliziert über die Onlineplattform: www.praktikumswochen-bw.de
Hierüber können die Betriebe Praktikumsplätze melden, die Jugendlichen sich mit ihren Interessen registrieren und anschließend erfolgt die Vermittlung über diese Plattform. Nach Zustimmung beider Seiten kann das Tagespraktikum beginnen.

Alle interessierten Ausbildungsbetriebe im Landkreis Tuttlingen können sich gerne an den Praktikumswochen Baden-Württemberg beteiligen und ohne großen Verwaltungsaufwand auf der genannten Onlineplattform angeben, für welche Berufsfelder sie Tagespraktika anbieten.
Gefördert werden die Praktikumswochen Baden-Württemberg durch das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg, die Bundesagentur für Arbeit, Südwestmetall, die IHK Baden-Württemberg sowie die Handwerkskammer Baden-Württemberg.

Herzlich Willkommen im KLOSTER BEURON

Klosterfest am Sonntag, 02 Juli 2023

Das Jubiläum „125 Jahre Beuroner Kunstverlag" und die Eröffnung unseres generalsanierten Gästehauses sind uns ein doppelter Anlass zum Feiern.
Mit einem Klosterfest und Tag der offenen Tür in Verlag und Gästehaus wollen wir unsere Freude mit Ihnen teilen.
Wir zeigen Ihnen, was wir Mönche und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter alles leisten und anbieten.
Freunde und Bekannte und alle, die gerade einen Ausflug nach Beuron machen, sind uns herzlich willkommen.
Wir freuen uns auf viele Gäste und ein frohes Beisammensein.
Im Namen aller Mönche. Erzabt Tutilo Burger

Kuchenspenden:

Wenn Sie uns mit Ihren Backkünsten an diesem Tag unterstützen möchten, freuen wir uns über Rückmeldung bis zum 25.06.2023 unter *07466/17228* oder per E-Mail an *info@beuroner-kunstverlag.de*

Wir bedanken uns bereits vorab herzlich bei allen Kuchenspendern!

FSG-Grümpelturnier 2023

Bald ist es wieder so weit! Bereits zum 44. Mal findet das Fußball-Grümpelturnier (mit Elfmeterturnier) der FSG Zizenhausen/Hi./Ho statt.
Am Samstag, den 08. und Sonntag, den 09. Juli 2023 werden wieder ca. 40 Mannschaften (Aktive, Passive und Frauen) auf dem Sportplatz in Zizenhausen um den Turniersieg spielen. Die Platzierungen 1-4 erhalten jeweils einen Pokal sowie attraktive Sachpreise. Parallel zum Grümpelturnier findet am Samstag wieder ein Elfmeterturnier statt. Wir hoffen auf zahlreiche Anmeldungen und freuen uns auf euch!

Die Anmeldebögen gibt es unter:
www.fsg-zi-hi-ho.de

LANDRATSAMT TUTTLINGEN

Die Selbstfürsorge im Blick – Neue Angebote für sorgende und pflegende Angehörige im Landkreis Tuttlingen

In Deutschland gibt es über 1500 Selbsthilfegruppen speziell für pflegende Angehörige. In diesen Gruppen schließen sich Menschen zusammen, die Eltern, Kinder, Partner, Bekannte oder Nachbarn pflegen oder sich um sie sorgen.
Die Initiative Selbstfürsorge der Selbsthilfekontaktstelle des Landkreises Tuttlingen hilft Betroffenen, die Sorge für sich selbst nicht aus dem Blick zu verlieren. Ihre Angebote zielen darauf ab, sorgenden und pflegenden Angehörigen den Austausch untereinander zu ermöglichen, Auszeiten zum Kräftetanken anzubieten und hilfreiche Informationen zu dieser herausfordernden Lebenssituation zu erhalten.
Eine regelmäßige Möglichkeit zum Austausch und zum unverbindlichen Einholen von Informationen bietet das **INSEL-Café** (Initiative Selbsthilfe Café). Es ist immer dienstags von 14.00 bis 17.00 Uhr und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet und befindet sich in der Oberamteistraße 17 in Tuttlingen. Dort findet auch der monatliche Stammtisch für sorgende und pflegende Angehörige sowie das offene Treffen für Angehörige von Menschen mit Depression statt.

Im Mai startet die Initiative Selbstfürsorge mit zwei neuen Angeboten (Bitte um Voranmeldung):
Am Mittwoch, 17. Mai 2023 beginnen die monatlich stattfindenden **Waldbegehungen**. Mit einem Naturcoach machen wir uns gemeinsam auf, den Wald zu durchstreifen und dort Kraft zu tanken. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Parkplatz an der Witthohsteige in Tuttlingen.

Mit dem Thema **„Alter und Technik – nützliche Helfer für den Pflegealltag"** fängt am Dienstag, 23. Mai 2023 eine Vortragsreihe an. Frau Betzler, zertifizierte Wohnraumberaterin der Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe, wird an diesem Morgen zahlreiche Alltagshelfer für den Pflegealltag vorstellen und alle offenen Fragen zu diesem Thema beantworten. Danach besteht die Möglichkeit zum Austausch im INSEL-Café. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr in der Gartenstraße 22 in Tuttlingen.

Alle weiteren Termine gibt es auf der Homepage unter: www.selbstfürsorgen.de

Über Anmeldungen und Rückfragen freut sich das Team der Selbsthilfekontaktstelle unter 07461/926 4604 oder 07461/926 4607 bzw. per Email: c.hafner@landkreis-tuttlingen.de oder a.metzler@landkreis-tuttlingen.de.
Unterstützt wird die Initiative durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung.

Stadt Meßkirch

Am 20./21.05.2023 Thementage auf dem Campus Galli

Vom Schaf zum Gewand. Schafschur und Wollverarbeitung

Schafwolle ist eines der bedeutendsten Tierprodukte des Mittelalters. Aus ihr hergestellte Kleidung hält gut Nässe ab und wärmt wohlig.
Jetzt, im Frühjahr, ist wieder „Erntezeit". Auf dem Campus Galli werden unsere Schafe mit der Eisenbügelschere geschoren, was unseren Tierpflegern Geduld und Fertigkeit abverlangt. Und nebenbei berichten sie unseren Besuchern von Bedürfnissen und dem Verhalten der Tiere, ihrer Pflege und Nutzung auch in früheren Zeiten.
Unsere Waldschafe kommen nicht nur endlich aus ihrem schweren und dicken Wintermantel heraus, sondern unsere Weberei erhält wieder Nachschub. Dort können Sie anschaulich erfahren, wie die Wolle bis zur Kleidung weiterverarbeitet werden kann.
Zu Gast ist auch in diesem Jahr der Tuchhändler Michael Widmann von der Tuchweberey in Horb. Er bietet eine große Auswahl hochwertiger Woll- und Leinenstoffe an und führt verschiedene historische Webstühle vor, an denen Sie sich ausprobieren können. Der Naturpark Obere Donau wird ebenfalls bei Campus Galli vertreten sein. Am Samstag wird Armin Hafner über den Wolf und Luchs im Donautal informieren, sonntags können große und kleine Besucher/innen ihr Talent beim Filzen erproben und mit dem „Beuroner Filz" in der Museumspädagogik arbeiten.

Weitere Veranstaltungen:

- 27./28. Mai: Thementag „In bunten Tönen der Natur. Färben mit Pflanzen"
- 29. Mai, 04. & 08. Juni, 11 Uhr: Was blüht denn da? Führung „Bunte Wiesen"
- 10. Juni: Thementag „Vom Feld zur Mühle: Getreideverarbeitung"
- 18. Juni, 11:30 Uhr: Die Klosterapotheke. Führung „Kräutergarten und Wildkräuter"
- **25. Juni: Jubiläum 10 Jahre Eröffnung der Klosterbaustelle**

www.campus-galli.de/events

Tipp: Die Anreise kann bequem mit der Biberbahn und dem Regiobus 600 erfolgen - www.biberbahn.de

Einladung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH)

– Regionalgruppe Schwarzwald-Baar-Heuberg –

Wir laden Sie ein **Samstag, den 03. Juni 2023 ab 14:30 Uhr, Treffpunkt: Schützenhaus, Pizzeria Don Caruso, Am Steigle 26, 78564 Wehingen.**
Offene Fragestunde zum Sozialrecht. Ob Schwerbehinderung, Reha, Umschulung, Rente, Pflege oder Sozialleistungen. Wir stehen für Ihre Fragen zur Verfügung und freuen uns auf Ihr Kommen. Als Referenten dürfen wir Dipl.-Sozialarbeiter (FH) Harald Eigler begrüßen.

Ausdrücklich erwünscht sind bei all unseren Treffen immer die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen. Um besser planen zu können, bitte ich möglichst um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail bei
Robert Piller aus Wehingen, Telefon: 07426–912550, E-Mail: rg-sbh@abs-hilfe.de
Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.abs-hilfe.de

CDU Ortsverband Emmingen-Liptingen & Neuhausen

Vorsitzender
Josef Knopf
Emminger Str. 3
78576 Emmingen-Liptingen
T 07465 / 911 09
F 07465 / 911 89
knopf.liptingen@t-online.de

Emmingen-Liptingen, 12.05.2023

Einladung zum Firmenbesuch

der Firma Zeiser GmbH mit Staatssekretär Patrick Rapp aus dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus in der Landesregierung,

am Freitag, 26. Mai 2023
um 14.00 Uhr
bei der Fa. Zeiser GmbH
Friedrich-Wöhler-Str.11
Emmingen-Liptingen

Geschäftsführer Thorsten Tritschler stellt den Gästen den weltbekannten Betrieb vor. Im Anschluss spricht Staatssekretär Patrick Rapp über die Wirtschaft- und Arbeitspolitik in Europa und weltweit.
Mit dabei ist auch Landtagsabgeordneter Guido Wolf.

Zu diesem Firmenbesuch der Fa. Zeiser GmbH laden wir herzlich ein.
Bitte um Anmeldung bis Sa. 20.05.2023 bei Josef Knopf
Tel.07465/91109,
E-Mail: knopf.liptingen@t-online.de

Mit freundlichen Grüßen

Fa. Zeiser GmbH
Geschäftsführer
Thorsten Tritschler

CDU Ortsverband Emmingen- Liptingen und Neuhausen
Josef Knopf

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS